

Wiesbaden | 03.03.2021, 09:33 Uhr

Tarifabschluss zur Stabilisierung von Beschäftigung und Zukunftsfähigkeit für hessische Kunststoffverarbeiter

Entgelterhöhungen in zwei Stufen und Aufstockung des Kurzarbeitergeldes vereinbart

Der Arbeitgeberverband HessenChemie und die IG BCE Hessen-Thüringen haben sich gestern Nacht in der ersten Verhandlungsrunde auf einen Tarifabschluss für die 5.500 Beschäftigten der hessischen Kunststoffindustrie verständigt.

„Nach mehrstündigen intensiven Verhandlungen konnten wir bereits in der ersten Verhandlungsrunde einen tragfähigen Abschluss für beide Parteien erzielen“, so Thomas Wedekind, Geschäftsführer der Technoform Bautec Kunststoffprodukte GmbH in Kassel und Verhandlungsführer der Arbeitgeberseite. Dieser umfasst eine zweistufige Erhöhung der Entgelte für die Tarifbeschäftigten und Auszubildenden bei einer Laufzeit von 24 Monaten. In der 1. Stufe steigen die Entgelte ab dem 1. April 2021 um 1,1 Prozent und in der 2. Stufe ab dem 1. Mai 2022 um weitere 1,4 Prozent. Zusätzlich wurde eine Corona-Sonderzahlung in Höhe von 200 Euro und ein Zuschuss zum Kurzarbeitergeld auf 80 Prozent des Nettogehaltes vereinbart. Mit der Verlängerung des Tarifvertrages „Zukunft durch Ausbildung“ geben die Sozialpartner ein wichtiges Signal für die Fachkräftesicherung der Branche.

„Der Tarifabschluss berücksichtigt die schwierige wirtschaftliche Lage in den Betrieben durch die notwendige Planbarkeit der Personalkosten in den nächsten 24 Monaten, trägt aber auch der herausfordernden Situation der Mitarbeiter Rechnung“, betont Wedekind. Die Corona-Sonderzahlung ist eine Anerkennung der Mitarbeiter für ihre geleistete Arbeit während der Pandemie. „Die lange Laufzeit gewährt unseren Unternehmen die notwendige Zeit, um die Herausforderungen der Corona-Pandemie zu bewältigen“, so Wedekind weiter. Die bereits etablierten und erfolgreichen Sozialpartnerveranstaltungen würden zudem fortgeführt, um das

Bewusstsein für die Vorteile einer Tarifbindung und der guten Sozialpartnerschaft in den Betrieben weiter zu stärken.

Über HessenChemie

Im Arbeitgeberverband HessenChemie sind 310 Mitgliedsunternehmen mit 105.000 Beschäftigten der chemisch-pharmazeutischen und kunststoffverarbeitenden Industrie (KVI) sowie einiger industrienaher Serviceunternehmen zusammengeschlossen. Die 38 Unternehmen der KVI beschäftigen rund 5.500 Arbeitnehmer und sind in einer eigenen Fachabteilung zusammengefasst. Diese verhandelt für Hessen eigene Tarifverträge mit der IG BCE Hessen-Thüringen.

Wiesbaden, 03.03.2021 09:33 Uhr

Impressionen zum Thema



